

DAS INSTITUT FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG DER
HOCHSCHULE FÜR AGRAR- UND UMWELTPÄDAGOGIK
VERANSTALTET GEMÄß LEHRERFORTBILDUNGSPLAN 2021 DAS SEMINAR

210492

REGIONALE NACHHALTIGE ERNÄHRUNGSSYSTEME VORSTELLUNG UND DISKUSSION DER UNTERRICHTSMATERIALIEN ONLINE

| | |
|----------------------------------|--|
| Termin | Dienstag, 22. Juni 2021; 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr Anmeldung bis <u>20. Juni 2021</u> über das Programm PH-Online. Die Leitfäden sowie weitere Informationen finden Sie online unter https://www.haup.ac.at/weiterbildung/registrierung-anmeldung-bestatigungen/ |
| Seminarort | Das Online-Seminar wird in einem Zoom-Raum abgehalten und kann bequem von zu Hause aus besucht werden. Der Zugangslink für Zoom.us wird einen Tag vor Seminarbeginn via E-Mail übermittelt. Ein Headset und eine Webcam sind von Vorteil, aber kein Muss. |
| Zielgruppe | Lehrer*innen aller landwirtschaftlichen Schulen Österreichs – Schwerpunkte Lebensmittelproduktion, Ernährung und Nachhaltigkeit CLIL-interessierte Lehrer*innen |
| Leitung und Referentinnen | Mag.^a Johanna MICHENTHALER Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Mag.^a Katharina SALZMANN-SCHOJER Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Dipl.-Ing. Alexandre FAHRINGER Universität für Bodenkultur, Institut für Ökologischen Landbau |
| Ziel | Eine der größten gesellschaftlichen Herausforderungen der jetzigen Zeit ist die zuverlässige und nachhaltige Versorgung einer wachsenden, zunehmend städtischen, Bevölkerung mit gesunden Lebensmitteln. Die Trennung von Produktion und Verbrauch in Verbindung mit nicht nachhaltigen landwirtschaftlichen Praktiken erhöht den Druck auf die Landwirtschaft und die damit verbundenen Ökosysteme. |

Regionale nachhaltige Ernährungssysteme versuchen die Produktion, die Verarbeitung, die Verteilung, den Konsum und das Abfallmanagement von Lebensmitteln auf nachhaltige Weise (neu) zu organisieren. Der Fokus liegt dabei auf ökologischen Praktiken, kurzen Wertschöpfungsketten, neuen Organisationsformen und bewussteren Konsummustern, um so eine gesunde und nachhaltige Ernährung sicherzustellen.

Die Ergebnisse des Projekts – umfangreiche Unterrichtsmaterialien in deutscher und englischer Sprache zum regionalen nachhaltigen Ernährungssystem - sollen die Auseinandersetzung im Unterricht mit dieser herausfordernden, komplexen und kontroversen Thematik unterstützen.

Das Seminar zielt darauf ab, allen involvierten Lehrer*innen landwirtschaftlicher Schulen die vielfältigen Lernsettings und die dazugehörigen Materialien und Methoden in der Endversion zur Verfügung zu stellen.

Inhalt

- Hintergrundinformationen zum internationalen Projekt „EduLocalFood“
- Kennenlernen der Endversion der **umfangreichen modularen Lernsettings** inhaltlich orientiert an der Wertschöpfungskette und den Nachhaltigkeitskriterien und didaktisch orientiert an der Grünen Pädagogik. Die **ausgearbeiteten Materialien** stehen sowohl **in deutscher als auch englischer Sprache** zur Verfügung.
- Fachlicher Input und didaktische Hintergrundinformationen

PROGRAMM

DIENSTAG, 22. JUNI 2021

| | |
|------------------|--|
| 16.00 Uhr | REKTOR HOFRAT MAG. DR. THOMAS HAASE Begrüßung |
| 16.10 Uhr | FAHRINGER / MICHENTHALER / SALZMANN-SCHOJER Projekt „Lokal Sustainable Food Systems“ – Prozess und Ergebnisse Fachlicher Input und didaktische Hintergrundinformationen |
| 16.50 Uhr | MICHENTHALER / SALZMANN-SCHOJER Kennenlernen der modularen Lernsettings und Diskussion der Umsetzungsmöglichkeiten an Schulen |
| 20.00 Uhr | Ende des Seminartages |

Geringfügige Programmänderungen vorbehalten!